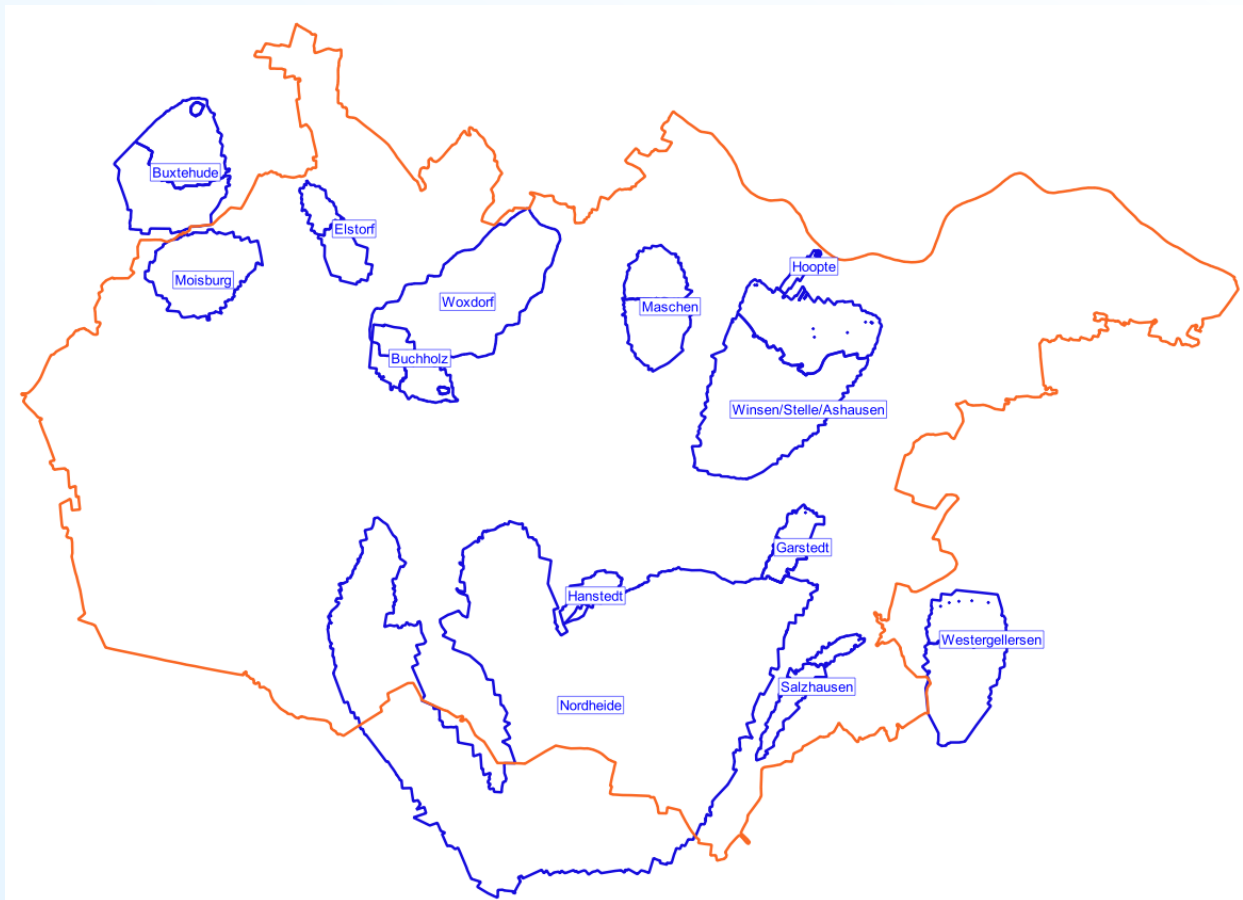
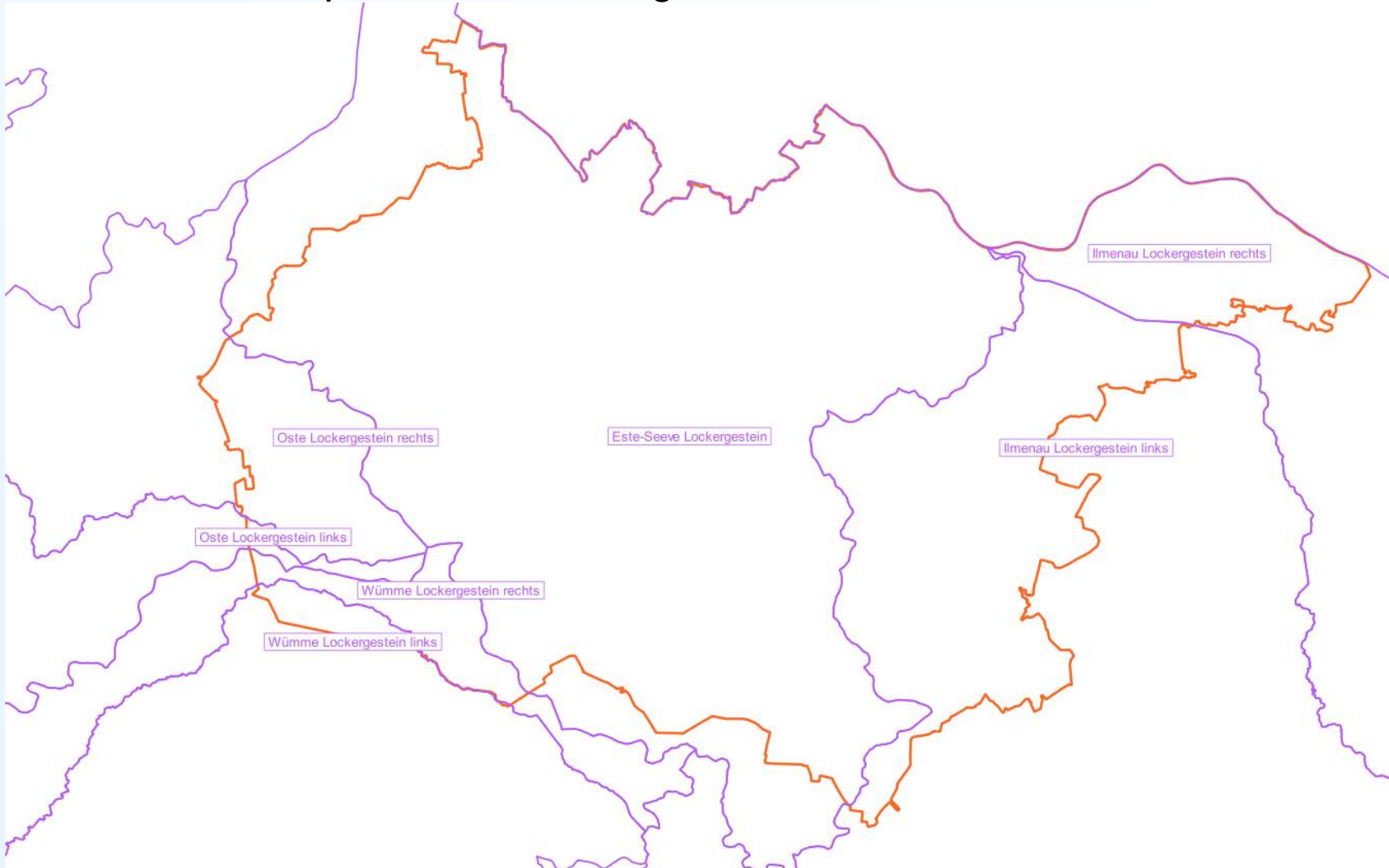


# Bestandsaufnahme der aktuellen Nitratbelastung des Grundwassers im Landkreis Harburg - Zwischenbericht (Ergebnisse Phase 1) -



- Erarbeitung einer Übersicht über die Belastung des Grundwassers mit Nitrat
  - i.W. gestützt auf eine Recherche und Auswertung vorhandener Daten (WVU, LK, NLWKN, Unternehmen)
    - Statistische Auswertung, differenziert nach Tiefe und Grundwasserkörper
    - Ermittlung der Herkunftsgebiete über Bahnlinienanalysen
  - Vorschlag zur Nachbeprobung von Grundwassermessstellen zur Vervollständigung des Datensatzes
-

## Grundwasserkörper im LK Harburg

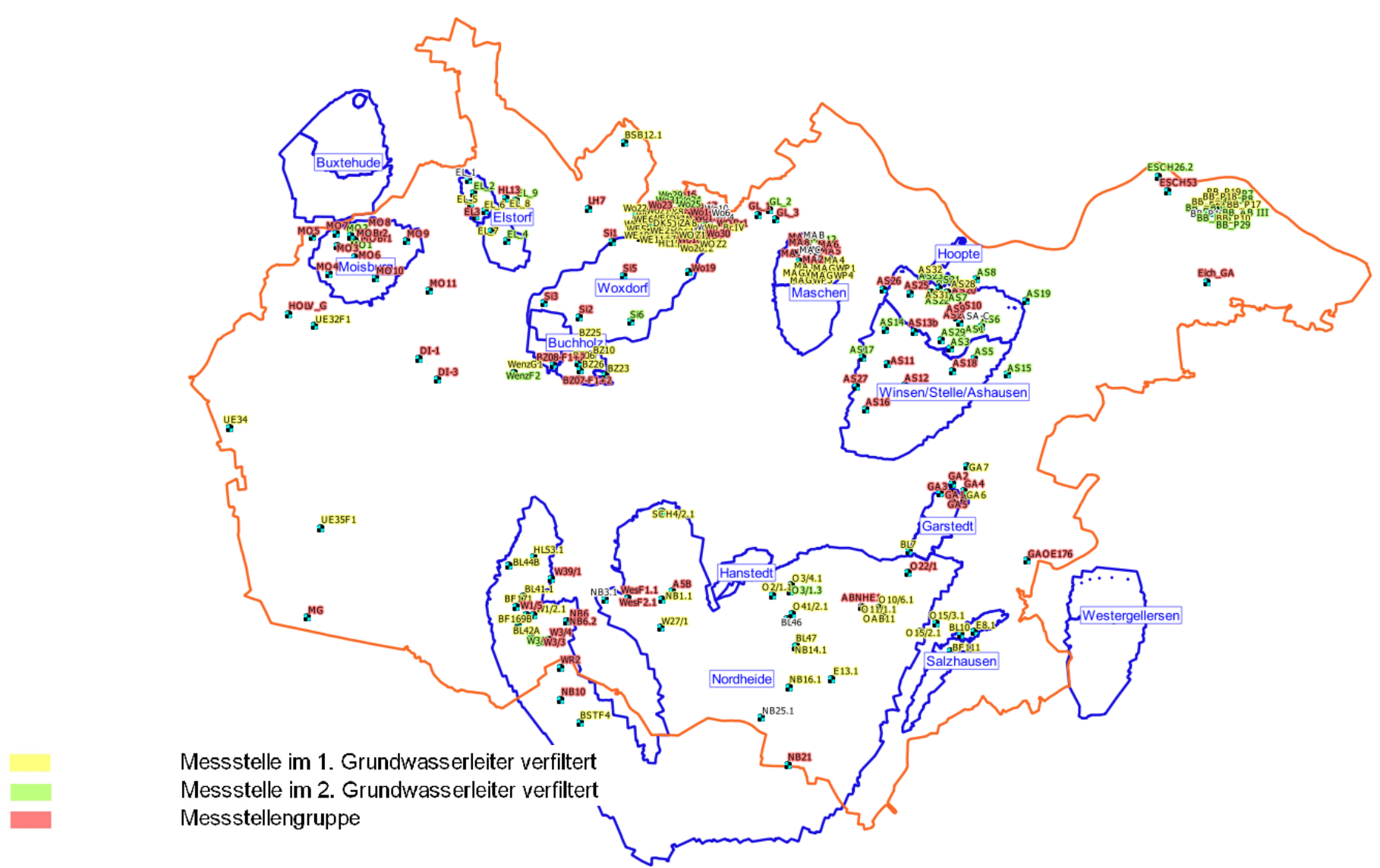


Auswertung für drei Tiefenintervalle: 0 m – 20 m; 20 m – 50 m; > 50m

## Abfrage vorhandener Daten:

- 1.200 Nitratgehalte in 373 Grundwasseraufschlüssen  
(Grundwassermessstellen und Brunnen)
  - davon 288 GWM mit Daten aus den Jahren 2012 bis 2017 und ausreichenden Basis-Informationen (z.B. Filtertiefe)
  - davon für 277 GWM Bahnlinienanalyse möglich und durchgeführt
-

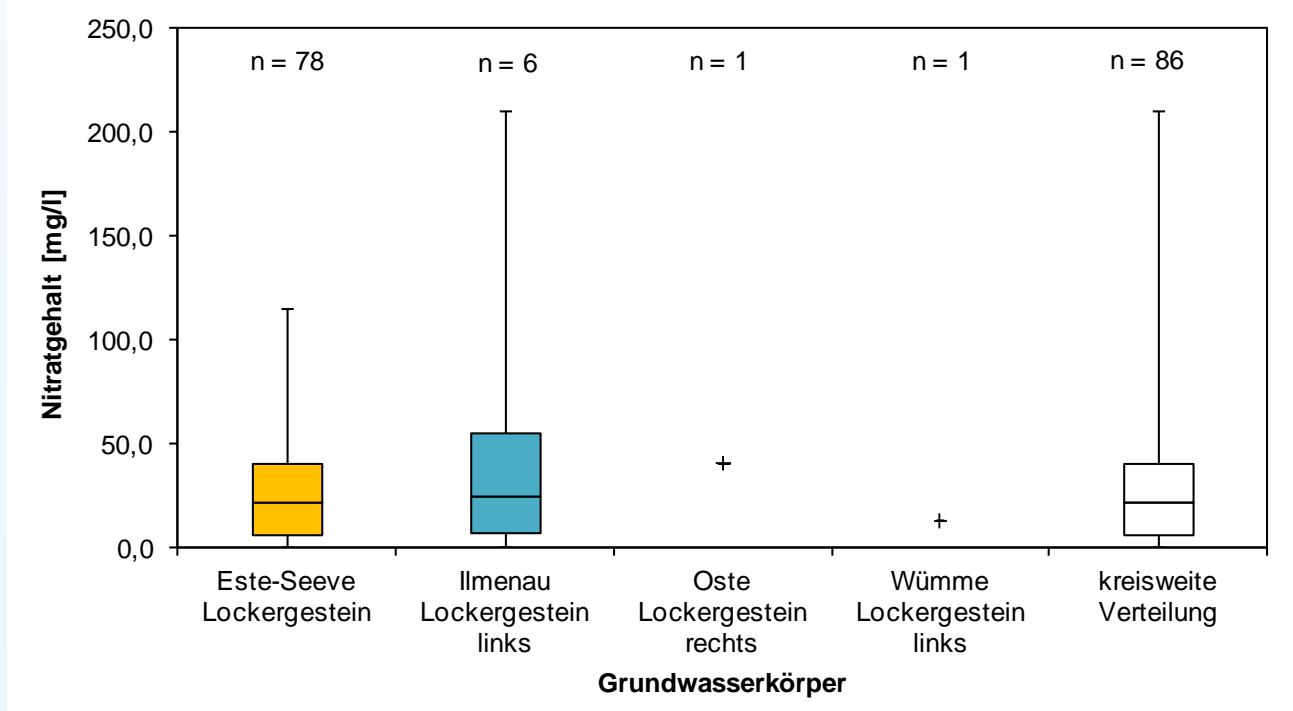
# Verteilung der untersuchten GWM im Untersuchungsgebiet



## Statistische Auswertung

- 288 Mittelwerte (bzw. teilw. Einzelwerte)
  - ca. 62 % < Bestimmungsgrenze (variierend von 0,1 bis 5 mg/l)
  - ca. 38 % mit Nitratgehalten von 0,2 bis 210 mg/l
  - ca. 6 % (16 Stück) GWM mit Nitratgehalten > 50 mg/l,  
überwiegend mit Filtertiefen von 0 m bis 20 m
-

## Statistische Auswertung

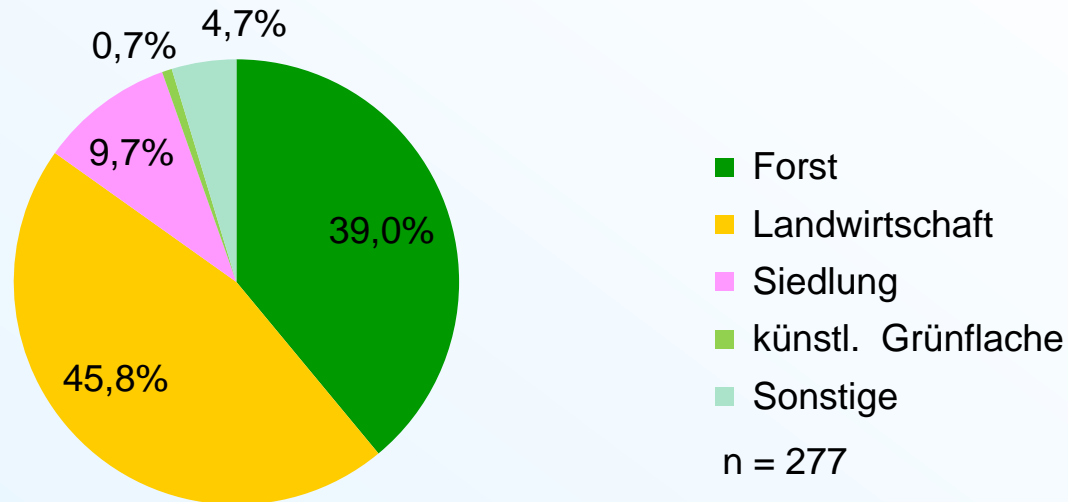


Nitratgehalte > Bestimmungsgrenze in 0 m bis 20 m Tiefe

Tendenziell deutliche Abnahme der Nitratgehalte mit der Tiefe

## Bahnlinienanalysen

- Fließzeiten: überwiegend wenige Jahre bis einige Jahrzehnte
- Flächennutzung in den Neubildungsgebieten:





- Verbesserung des Kenntnisstandes für Gebiete, in denen bisher keine Messungen vorliegen
  - Nitratmessungen an insgesamt 65 GWM mit vorliegenden Basis-Informationen
  - N<sub>2</sub>/Ar-Untersuchungen an insgesamt 50 GWM zur Einschätzung des Nitratabbaus im Untergrund
-

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**

---